

Sitzungsvorlage

Datum: 19.10.2023

Drucksache Nr.: **23/0337**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss	05.09.2023	öffentlich / Entscheidung
Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss	07.11.2023	öffentlich / Entscheidung

Betreff

Einleitung der Vergabe der Gebäudeaufnahme im Rahmen der perspektivischen Planung der Instandhaltung und Instandsetzung der städtischen Gebäude

Beschlussvorschlag:

Der Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin beschließt die Einleitung der Vergabeverfahren für die Aufnahme der städtischen Gebäude als Grundlage der Erstellung einer Instandhaltungsstrategie, insbesondere im Hinblick auf energetische und klimatische Bauteile der Gebäude für den Kostenrahmen.

netto: ca. 168.067 EUR
MwSt.: ca. 31.933 EUR
brutto: 200.000 EUR

Der Beschluss gilt vorbehaltlich der Bereitstellung der erforderlichen finanziellen Mittel.

Kostenrahmen der Gesamtmaßnahme:

Vom FB 9 wurde ein Kostenrahmen für die Aufnahme der Gebäude aufgrund Erfahrungswerte ermittelt. Der Kostenrahmen beläuft sich auf brutto 200.000 EUR.

Zeitraumen der Gesamtmaßnahme:

Die Fertigstellung der gesamten Maßnahme ist, unter Voraussetzung eines planmäßigen Projektablaufs, für das vierte Quartal 2025 avisiert (Aufnahme ca. 3 Monate, Implementierung ca. 6 Monate).

Sachverhalt / Begründung:

Die Stadt Sankt Augustin verwaltet ca. 170 Gebäude auf ca. 100 Liegenschaften. Zum Portfolio gehören u.a. Schulen, Kitas, Verwaltungsgebäude, Sporthallen, Feuerwehrgebäude etc.

Aktuell werden Instandhaltungen und Instandsetzungen größtenteils infolge Mängel- bzw. Schadensmeldungen durchgeführt, sprich reaktiv und nicht aktiv.

Im Rahmen eines modernen Gebäudemanagements ist es unerlässlich, eine aktive Instandhaltungsstrategie zu erstellen, um die Gebäude im geeigneten Zustand für ihren bestimmungsgemäßen Gebrauch zu erhalten.

Die Verwaltung hat bereits vor geraumen Jahren das Programm „epiqr“ angeschafft, um die Gebäude der Stadt zu bewerten. Infolge Repriorisierungen wurde die Bewertung nicht vollständig durchgeführt. Lediglich eine geringe Zahl der Gebäude ist seinerzeit aufgenommen worden.

Um das Programm ergebnisorientiert und zielgerichtet einzusetzen ist nunmehr die objektive Aufnahme der Gebäude avisiert. Die Aufnahme wird durch die Firma CalCon, München, vorgenommen, die auch das Programm „epiqr“ vertreibt, administriert und unterstützt. Die Mitarbeiter sind vollumfänglich mit dem Aufnahme-prozedere vertraut, so dass die Ergebnisse unverzüglich verwertbar und im Programm implementierbar sind.

Im Sinne des Ratsbeschlusses bzgl. der klimaneutralen Verwaltung wird bei der Aufnahme ein Hauptaugenmerk auf die energetische Versorgung der Gebäude gelegt werden.

Anschließend werden die Ergebnisse ausgewertet und dann in den zuständigen Gremien zur Diskussion gestellt. Ziel ist es, mit Verwaltung und Politik eine verbindliche Instandhaltungsstrategie zu entwickeln und zu beschließen.

Fördermittel:

Die Maßnahme ist nicht förderfähig.

Einzuleitende Vergaben:

Die Aufnahme aller Gebäude der Stadt Sankt Augustin.

Nachdem das Programm bereits beschafft worden ist, kann die Aufnahme nur durch die Firma CalCon durchgeführt werden.

In Vertretung

Rainer Gleß
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- ☐ hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
☒ hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf 200.000 €.

☐ Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

- ☒ Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
☐ über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
☒ über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen.
Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- ☐ Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.
☒ Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.